

Jonas Bug wird Sechster der Regionalrunde

Zehntklässler der Steinschule bei Wettbewerb „Chemie – die stimmt!“

FULDA

In den Top 6 gelandet: Jonas Bug (10B) von der Freiherr-vom-Stein-Schule hat den sechsten Platz der Regionalrunde des Bundes-Wettbewerbes „Chemie – die stimmt!“ belegt. Für das Bundesfinale reichte es nicht ganz.

Von anfangs 4000 Teilnehmern im gesamten Bundesgebiet hatte der Zehntklässler mit zwei sehr guten Hausaufgabenrunden die Regionalrunde erreicht, teilt die Schule mit. Insgesamt hätten sich 180 Teilnehmer qualifiziert. We-

gen der Corona-Pandemie hatte die Regionalrunde Süd, die die Bundesländer Hessen, Baden-Württemberg und Bayern umfasst, nicht als sogenanntes mehrtägiges Experimentalpraktikum mit Fachvorträgen und einer Abschlussklausur an der Technischen Universität Darmstadt stattgefunden. Der Steinschüler musste als Ersatz eine dreistündige Online-Heimklausur mit einer Videoaufsicht durchführen, in der anspruchsvolle Aufgaben gestellt wurden, die über den Schulstoff hinausgehen, so die Schule.

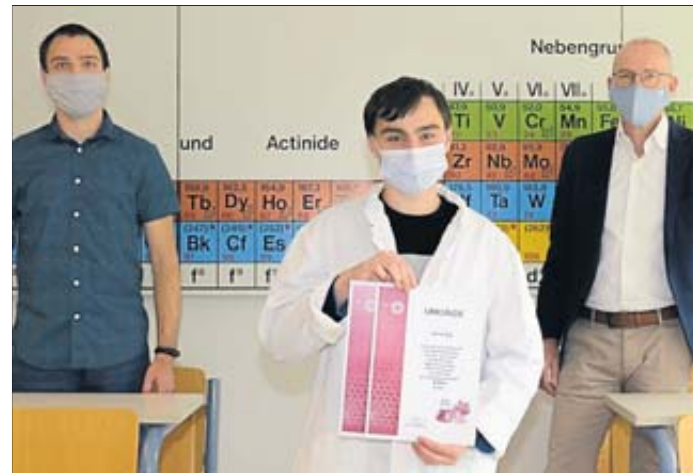
Ende Juni wurde dann die erste virtuelle Siegerehrung mit 232 Teilnehmern und Gäs-

ten abgehalten. In der knapp zweistündigen Veranstaltung stellten sich die am Wettbewerb beteiligten Institutionen und Organisatoren vor. Neben musikalischen Beiträgen von Ehemaligen erklärte Doktorand Daniel Meza in einem Science Slam – dabei werden wissenschaftliche Inhalte populärwissenschaftlich und mit unterhaltenden Elementen vermittelt – anschaulich, was Pizzen mit Solarzellen gemeinsam haben. Bei der Siegerehrung wurde Bug mit dem sechsten Platz der Regionalrunde Süd geehrt. Er ist damit der beste männliche Chemiker aus Hessen und hat den Einzug ins Bundesfinale – da-

für qualifizieren sich die drei Erstplatzierten – knapp verpasst.

Nach den hessischen Sommerferien waren neben der Urkunde auch Sachpreise für den Gymnasiasten eingetroffen, die von Schulleiter Dr. Ulf Brüdigam und Fachlehrer Daniel Stolz überreicht wurden.

Die Teilnahme an Chemie Wettbewerben hat an der Steinschule Tradition: Mit den erfolgreichen Teilnehmern der vergangenen fünf Jahre will die mit dem Gütesiegel „MINT-freundliche Schule“ ausgezeichnete Bildungseinrichtung ihre Arbeit in den Naturwissenschaften unterstreichen.



Schulleiter Ulf Brüdigam (rechts) und Lehrer Daniel Stolz freuen sich über die Leistungen von Jonas Bug. Foto: Schule